



Pressemitteilung Nr. 46/2022

### **Hilfe für die Ukraine - Spendenübergabe an den Verein „Freunde der Städtepartnerschaften“**

Gleich zwei große Beträge konnte Oberbürgermeister Stefan Schlatterer als Vorsitzender des Vereins „Freunde der Städtepartnerschaften“ am Dienstag, 29. März, entgegennehmen.

Einmal übergab das Team rund um das Open Air Benefiz-Konzert, das am 26. März stattfand, eine Spende zugunsten der Ukraine-Hilfe in Höhe von 5.020 Euro. Die Idee für das Benefiz-Konzert im Westend stammt von Pia Schätzle. Die Durchführung übernahmen dann die Betreiber der Bier-Börse, Frank und Madeleine Nopper, und Dietmar Mende von der Musikerinitiative Emmendingen. 10 Bands spielten an diesem Tag ohne Gage, auch die Bedienung spendete ihren Verdienst und ihr Trinkgeld. B&HP Weißhaar unterstützte bei der Veranstaltungstechnik, die Stadt erließ der Bier-Börse die Kosten. Im Spendenglas kamen so über 5.000 Euro von den Gästen zusammen.

Die zweite Spende übergab die Grundschule Kollmarsreute. Im Rahmen des Friedenstag am 18. März, bei dem jede Emmendinger Grundschule eine Aktion für den Frieden durchführte, organisierte die Grundschule in Kollmarsreute einen Spendenlauf. Jedes Grundschulkind konnte sich im Vorfeld Sponsoren suchen – da waren Eltern, Großeltern und Freunde gefordert. Mit 684 Runden konnten die Kinder und Lehrerinnen dann insgesamt die Spendensumme von 3.632 Euro „erlaufen“. Angelique Guillin (rechts im Bild) von der Grundschule Kollmarsreute übergab diesen Betrag symbolisch an Oberbürgermeister Stefan Schlatterer.

Oberbürgermeister und Vereinsvorsitzender Schlatterer hob noch einmal das beeindruckende Engagement der Emmendingerinnen und Emmendinger hervor: „Fast 50.000 Euro sind innerhalb von drei Wochen auf unserem Vereinskonto eingegangen. Davon wurde der überwiegende Teil direkt an unsere Partnerstadt Sandomierz überwiesen. Im Moment kauft unser Verein aber auch dringend notwendige Medikamente, die hier in Deutschland noch verfügbar sind. Unsere polnischen und ukrainischen Freunde sind überwältigt von der Spendenbereitschaft unserer Bevölkerung“.

Emmendingen betreibt eine Städtepartnerschaft mit dem polnischen Sandomierz, das wiederum eine Partnerschaft mit der ukrainischen Stadt Ostroh unterhält. Durch die geografische Nähe zur ukrainischen Grenze unterstützt Sandomierz seit Kriegsbeginn Ostroh mit notwendigen Sachspenden, die sie vom dem Emmendinger Spendengeld

erwerben. Außerdem sind auch in Sandomierz ukrainische Geflüchtete untergebracht, die vor Ort Hilfe benötigen.

Spenden Sie weiter – Ihre Spende kommt an.

**Spendenkonto**

Kontoinhaber: Freunde der Städtepartnerschaften e.V.

IBAN: DE18 6809 2000 0000 5095 07

BIC: GENODE61EMM Volksbank Breisgau Nord eG

Kennwort: Ukrainehilfe Ostroh